



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

Polizeimeldung Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

Lkw-Unfall mit zwei verletzten Personen

15.10.2025, 07:30 Uhr, A2 in Fahrtrichtung Berlin, auf Höhe der Ortslage Ingersleben

Heute Morgen ereignete sich ein Verkehrsunfall mit einem Lkw, bei dem zwei Personen leicht verletzt wurden.

Der 43-jährige Fahrer eines Lkw befuhr die rechte von drei Fahrspuren, als er plötzlich nach rechts von der Fahrbahn abkam. Das Fahrzeug durchfuhr daraufhin die angrenzende Grünfläche und kam schließlich kopfüber auf einem Acker zum Liegen.

Während der Unfallaufnahme gab der Fahrer an möglicherweise eingeschlafen zu sein. Gegen ihn wurde ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachtes der Gefährdung des Straßenverkehrs infolge körperlicher Mängel und der fahrlässigen Körperverletzung eingeleitet.

Glück im Unglück hatte der 43-Jährige Mann dennoch: er blieb bei dem Unfall unverletzt. Seine beiden Insassinnen (17 und 41 Jahre alt) wurden leichtverletzt und zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht.

Es entstand ein Sachschaden im unteren sechsstelligen Bereich. Für die Bergungsarbeiten mussten zeitweise der rechte und mittlere Fahrstreifen gesperrt werden.

Präventionstipps

Lange Fahrzeiten, monotone Autobahnstrecken und Zeitdruck erhöhen das Risiko von Übermüdung am Steuer. Schon wenige Sekunden Sekundenschlaf können schwere Unfälle verursachen. Beachten Sie daher bitte folgende Hinweise:

- **Pausen einplanen:** Legen Sie spätestens alle zwei Stunden eine kurze Pause ein. Steigen Sie aus, bewegen Sie sich und atmen Sie frische Luft.
- **Ausreichend Schlaf:** Achten Sie auf eine ausreichende Nachtruhe, bevor Sie Ihre Fahrt antreten. Müdigkeit lässt sich nicht „wegfahren“.
- **Anzeichen von Müdigkeit ernst nehmen:** Häufiges Gähnen, brennende Augen, Konzentrationsschwäche oder das Übersehen von Verkehrsschildern sind Warnsignale – fahren Sie sofort auf den nächsten Parkplatz.
- **Keine riskanten Hilfsmittel:** Koffein, Energydrinks oder laute Musik können Müdigkeit kurzfristig überdecken,

verhindern sie aber nicht.

- **Vorausschauend fahren:** Halten Sie ausreichend Abstand, insbesondere bei langen Fahrten auf Autobahnen, und vermeiden Sie Ablenkungen durch Handy oder Navigation.



Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

39326 Hohenwarsleben

Tel: +49 39204 - 72-0 Fax: +49 39204 - 72-210

Mail: za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de